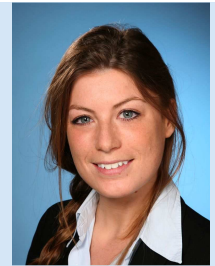


# Erfahrungsbericht: Alexandra Kiatipi

Praktikum im Operating Office -  
Abteilung IT Services Handel, Datendienste



## Wie war Ihr erster Tag in der BayernLB?

Rückblickend muss ich sagen, dass ich immer noch gerne an meinen ersten Praktikumstag in der BayernLB zurück denke. Selbstverständlich ist ein neuer beruflicher Anfang immer mit einer gewissen Ungewissheit und Aufregung behaftet, welche jedoch sehr schnell verflog.

Einen wesentlichen Beitrag zur schnellen Eingewöhnung an diesem ersten Arbeitstag, leisteten die Mitarbeiter\* der Nachwuchsbetreuung die mich und andere Praktikanten sehr freundlich und aufgeschlossen in Empfang nahmen. Wir waren eine vergleichsweise große Gruppe an neuen Mitarbeitern, was das Kennenlernen untereinander selbstverständlich positiv beeinflusste und erleichterte. Nach einer informativen Einführungsveranstaltung über die BayernLB im Allgemeinen und einer anschließenden Führung durch alle nennenswerten Räumlichkeiten, wurde ich schließlich in meine Abteilung geleitet. Ein herzlicher Empfang und ein tolles Team erwarteten mich dort und mir wurde von Anfang an explizit das positive Gefühl vermittelt, ein vollwertiges Mitglied des Teams zu sein.

## Was ist das Besondere aus Ihrer Sicht an der BayernLB als Arbeitgeber?

Die BayernLB gehört zu den größten Kreditinstituten Deutschlands und hat sich durch maßgeschneiderte Finanzlösungen und internationale Expertise eine besondere USP (unique selling proposition) am Finanzmarkt gesichert. Trotz der Professionalität und Größe der Bank bietet sie Ihren Mitarbeitern ein äußerst attraktives Arbeitsumfeld. Die breit gefächerte Aufstellung der diversen Geschäftsfelder generiert für die Mitarbeiter die Chance, sich bei Interesse auch intern dauerhaft fortzubilden.

Flexible Arbeitszeiten, diverse Festaktivitäten, ein Sportclub und andere Veranstaltungsangebote machen das Unternehmen im Herzen von München zu einem attraktiven Arbeitgeber den man gerne weiter empfehlen möchte.

## Wo waren Sie im Laufe Ihres Praktikums eingesetzt und was waren dort jeweils Ihre Aufgaben?

Im Laufe meines Praktikums wurde ich in der Abteilung *“IT Services Handel, Datendienste“* eingesetzt.

Ziel meiner praktischen Tätigkeit war es, die diversen Handelsanwendungssysteme der BayernLB kennenzulernen, sowie auch das Handelsbusiness an sich.

Hierbei werden für die diversen Produkte die die BayernLB abbildet auch unterschiedliche und individuell angepasste Handelssysteme verwendet.

Mein persönlicher Schwerpunkt lag im Energie- und Rohstoffhandelssystem ENDUR – welches ich beginnend von der technischen Ebene bis hin zur Anwendungsseite der Händler betreute und optimierte. Meine Aufgaben bestanden darin, bestehende Programme zu analysieren und auch neue Skripte zu Implementieren. Dabei konnte ich mich mit den spezifischen Fachbereichen eigenverantwortlich abstimmen. Hauptsächlich habe ich hierfür mit den Teams aus den Geschäftsbereichen Risk Office (Quantitative Analysen), Back Office (Service FX, MM & Commodity) und Financial Markets (Energy & Commodity solutions) zusammengearbeitet.

**Was ist Ihnen besonders positiv aus Ihrer Zeit Praktikant in Erinnerung geblieben?**

Meine Tätigkeiten waren geprägt von selbstständigem Arbeiten. Selbstverständlich konnte ich bei Fragen und Problemen auch jederzeit auf die Unterstützung von hilfsbereiten Kollegen zurückgreifen. Von Anfang an wurde ich in das operative Tagesgeschäft mit eingebunden, was mich positiv überraschte und zeitgleich in höchstem Maße motiviert hat. Auch die Kollegen anderer Abteilungen waren stets aufgeschlossen und haben sich gerne Zeit genommen, Fragen zu beantworten und von Ihren individuellen Tätigkeiten und Aufgabenbereichen zu berichten. Begeistert hat mich aber vor allem der Handelsraum der BayernLB, der seit 2012 zu den modernsten Handelsräumen der Welt gehört.

Darüber hinaus ist meiner Meinung nach sehr erwähnenswert, was im Bereich der Nachwuchsbetreuung von der BayernLB für den Nachwuchs geleistet wird. Es werden kontinuierlich gemeinsame Praktikantessen und Stammtische organisiert, auf denen man die Möglichkeit hat sich mit anderen Praktikanten über berufliches wie auch privates auszutauschen.

**Würden Sie das Praktikum der BayernLB empfehlen und wenn ja, warum?**

Definitiv. Die Zeit bei der BayernLB bot mir (als Informationswirtin) einen äußerst spannenden und vielseitigen Einblick in die Technik und das damit verknüpfte Business im Bereich des Energie- und Rohstoffhandels.

Die hohe Flexibilität in den Tätigkeitsbereichen verschaffte mir die Chance, die Prozesse einer Bank selber kennenzulernen und zu verstehen, auch wenn mein Studium bis dato nicht direkt auf das Lösen von finanzwirtschaftlichen Fragestellungen ausgerichtet war. Das liegt nicht nur an den vielseitigen Geschäftsbereichen die abgebildet werden, sondern auch an dem hervorragenden Fachwissen der Mitarbeiter.

Meine persönliche Zielsetzung bestand darin, mein an der Universität angeeignetes theoretisches Fachwissen mit neuen praktischen Aspekten zu verknüpfen. Durch die interessanten und anspruchsvollen Aufgabenstellungen wurde meine Erwartungshaltung an das Praktikum stark übertroffen. Demzufolge kann ich ein Praktikum bei der BayernLB auch mit bestem Gewissen weiterempfehlen.

**Welchen Tipp haben Sie an künftige Bewerber (m/w)?**

Die Erfahrung lohnt sich. Rechtzeitig bewerben und am besten mit einer genauen Vorstellung in welchen Bereich du während deiner Zeit als Praktikant hinein schnuppern möchtest. Motiviert, engagiert und natürlich auftreten!

\*) Der Einfachheit halber werden im Text nur die Begriffe „Praktikant, Mitarbeiter, Kollege“ verwendet. Hierbei und bei ähnlichen Begriffen sind immer beide Geschlechter gemeint.